



ZWEITE FÖRDERRUNDE MUSICBOARD BERLIN GMBH 2016

Berlin, 11.07.2016

Liebe Presse- und Medienvertreter_innen, liebe Musikschafter_innen,

am 1. Juni 2016 endete die Bewerbungsphase für die zweite Förderrunde der Programme *Karrieresprungbrett Berlin* und *Pop im Kiez*. Das Musicboard freut sich erneut über die Einreichung zahlreicher, beachtenswerter und überzeugender Anträge.

Karrieresprungbrett Berlin

Für das Programm *Karrieresprungbrett Berlin* wurden 43 Anträge eingereicht. Das Gesamtvolumen aller Anträge betrug ca. 667.000,00 EUR, vergeben werden 45.150,00 EUR für sieben Projekte.

In der zweiten Jahreshälfte werden neben *Berlin Current / Phase IV* - der Weiterentwicklung der internationalen Vernetzung elektronischer Musiker - und der Konzertreihe *Kometenmelodien* - die auf die Entdeckung junger Talente aus dem Bereich Indie, Elektronik, Avantgarde/experimentelle Musik, Jazz oder Hip Hop setzt, drei neue Plattformen zur Vernetzung und Weiterentwicklung von Berliner Newcomer_innen unterstützt: Das Konzertformat *Aiwa: Beats, Rhymes and Beyond from the Arab world* konzentriert sich auf den interkulturellen Austausch zwischen Berliner Hip Hop Musiker_innen und geladenen arabischen Performer_innen. *Easterndaze: DIY Music Topographies II* fördert die Kooperation zwischen jungen, alternativen und experimentellen Musiker_innen aus Berlin und Mittel-/Osteuropa. Das Profil der Berliner und mittel- und osteuropäischen DIY-Musikinitiativen soll geschärft und neue Auftritt- und Verbreitungsmöglichkeiten generiert werden. Bei dem Projekt *Panophilia* im HAU soll durch das Livestream-Zusammenspiel lokaler und internationaler Künstler_innen, Musiker_innen und weiteren Teilnehmer_innen über das Medium Musik eine soziale Skulptur geschaffen werden. Mit dem *Sample Music Festival 2016* wird das weltweit erste Education Music Festival für DJing, Turntablism und Controllerism gefördert, ein Podium für Fachwissen, Diskussion und hochwertige Live-Darbietung. Zusätzlich wird durch Vorträge, Workshops und Performances diese zeitgemäße Spielkunst in den öffentlichen Fokus gestellt und ein Beitrag zur Nachwuchs-förderung geleistet.

Pop im Kiez

Für das Programm *Pop im Kiez* wurden neun Anträge eingereicht. Das Gesamtvolumen aller Anträge betrug ca. 163.000,00 EUR, vergeben werden 23.845,00 EUR für zwei Projekte.

Das Musicboard freut sich, das Rio Reiser Gedenkkonzert am 20. August 2016 zu unterstützen, das anlässlich seines 20. Todestages veranstaltet wird, um diesen außergewöhnlichen Künstler zu würdigen. Außerdem wird die Clubcommission bei der Konferenz "Nights - Stadt nach Acht" und der Aktualisierung und Überarbeitung des bereits bestehenden Clubkatasters unterstützt.

+++ Eine Übersicht inklusive Kurzbeschreibungen aller geförderten Projekte des zweiten Halbjahres 2016 finden Sie in Kürze auf unserer Webseite. +++

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links

Gerichtstraße 35, 13347 Berlin

T +49 30 288 787 88

F +49 30 288 787 90

info@musicboard.berlin.de

www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung: Katja Lucker

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Björn Böhning

Berliner Sparkasse

IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16

BIC: BELADEV3333

Sitz der Gesellschaft: Berlin

Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060



Für die [Supportförderung](#) können sich Musiker_innen oder Bands laufend bis zum 30. November 2016 bewerben.

Für den Kalender: Vom 31. August bis 02. September findet [Pop-Kultur](#) an verschiedenen Orten in Neukölln statt. Wir freuen uns auf außergewöhnliche Premieren, ein vielseitiges [Pop-Kultur Nachwuchs](#) Programm und zahlreiche internationale Gäste und junge Talente.

Wir freuen uns über Veröffentlichungen und Interviewanfragen.

Viele Grüße

Katja Lucker

Geschäftsführerin Musicboard Berlin GmbH

Musicboard Berlin GmbH

Anfang 2013 hat der Berliner Senat das Musicboard unter Leitung der Musikbeauftragten Katja Lucker eingerichtet. Aufgabe des Musicboards ist es, die Popmusikszene der Stadt zu unterstützen und ihre kulturelle und wirtschaftliche Strahlkraft zu stärken. Dazu arbeitet das Musicboard eng mit den Berliner Musikunternehmen zusammen und vermittelt oder fördert Kooperationsprojekte. Das Musicboard unterstützt außerdem in Berlin lebende Künstler_innen, mit Stipendien, durch Vermittlung zu den richtigen Ansprechpersonen oder indem es eine bessere Infrastruktur schafft. Das Musicboard ist eine bundesweit einzigartige Einrichtung und will Popmusik auf neue, einflussreiche Art fördern und den Diskurs zur Popkultur in Berlin lebendig halten. Seit Januar 2015 firmiert das Musicboard unter dem Namen Musicboard Berlin GmbH mit einem Etat von 1,7 Mio Euro jährlich und es ist 2016 erneut für die Organisation des [Pop-Kultur](#) Festivals, das vom 31. August bis 2. September 2016 in Neukölln stattfinden wird, verantwortlich.

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin
T +49 30 288 787 88
F +49 30 288 787 90
info@musicboard.berlin.de
www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung: Katja Lucker
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Björn Böhning
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16
BIC: BELADEV3333
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060